Aktive Kinder- und Jugendarbeit

Anfang Juni 2013: glühende Hitze am Hochrhein! Schon von fern vernimmt man das rhythmische Trommeln und den Gesang von „Indianern“, sobald man sich der Gemeinde Lauchringen nähert. Beim Siedlerheim erspäht man große und kleine Indianer, die um einen Totempfahl tanzen. Die Siedlergemeinschaft Oberlauchringen hat den dortigen Spielplatz mit einem Indianerfest eingeweiht. Zuvor hatten fleißige Hände in vielen Stunden Arbeit typische Gegenstände hergestellt, die zu besonderen Anlässen den Spielplatz bereichern: ein Tipizelt, bemalt mit Indianermotiven, einen geschnitzten Totempfahl und zwei wunderschöne Holzpferde. Den ganzen Tag haben sich die „Krieger“ und „Squaws“ selbst den typischen indigenen Schmuck und ihre Indianerausrüstung gebastelt.

Prädikat: Klasse, supercool und engagiert!

Eilmeldung
1. Platz
Freiamt-Mußbach
im Bundeswettbewerb
Bericht im September

Den Spielplatz nach einer Restauration mit einem kreaiven Indianerfest eingeweiht hat die SG Oberlauchringen. Totempfahl und Holzpferde hat Rainer Zipperling angefertigt. Die Durchführung im Juni 2013 und die Präsentation des Festes auf der Internetseite verdienen beide das Prädikat: Klasse, supercool und engagiert! Foto: SG Oberlauchringen

Kinder + Jugend
VERBAND WOHNEIGENTUM

Unser Logo für die Kinder- und Jugendarbeit dient dazu, dass Ihre Arbeit auch öffentlich wahrgenommen wird. Ideal für Briefe, Flyer, Anzeigen oder sonstige Werbemaßnahmen.

„Das war richtig cool!“ Die Freude der Kids über das Ponyreiten sieht man an ihren strahlenden Augen. Die Siedlergemeinschaft Klettgau e.V. hat im Mai eine Reitexkursion für die Kinder aus der Gemeinde organisiert. Die Aktion kam enorm gut an - nicht nur bei den direkt beteiligten Kindern, auch bei den Familien, die noch nicht Mitglied waren.

Prädikat: Zur Nachahmung empfohlen!
Berichten Sie uns von Ihren besonderen Jugend- und Kinderaktionen und Ihren Ideen hierzu. Sie wissen ja, der Landesverband fördert solche Aktionen nicht nur ideell: Er unterstützt auf Antrag auch Sach- und Geldmitteln.

Zur nachhaltigen Öffentlichkeitsarbeit sollten Sie das Jugendlogo des Verbandes benutzen. Ihre Vorstände können es im geschützten Bereich in druckbarer Auflösung herunterladen.

Schulen mit Gärten beleben

„Von nichts kommt nichts!“ Diese volksmundliche Redensart stimmt insbesondere fürs Gärtnern. Kleine Samenkörner sprießen und entwickeln sich. Aber damit die zarten Pflanzen gedeihen, bedürfen sie der Hege und Pflege.

Um Schülern nicht nur theoretisches Verständnis, sondern auch Praxis im nachhaltigen Gärtnern zu vermitteln, schreiben die baden-württembergischen Ministerien für Ländlichen Raum und Verbraucherschutz sowie für Kultus, Jugend und Sport auch im Schuljahr 2013/14 wieder einen Schulgartenwettbewerb aus. Sowohl für den Landesverband, als auch für jede Gemeinschaft ein geradezu ideales Betätigungsfeld, um über Schulen mit Lehrern und jungen Familien ins Gespräch zu kommen. Der Wettbewerb soll vorhandenen Schulgärten neue Impulse geben und neue Initiativen fördern, bei denen Schüler wie engagierte Lehrer ermuntert werden, den grünen Daumen auszubilden. Schließlich kann im „Schulgarten“ bei Schülern schon frühzeitig die Sensibilität für ihre Umwelt geweckt werden.

Begeisterung für gesunde Umwelt wecken

„Sehr gerne unterstützen wir diese Bildungsarbeit, schließlich muss die Begeisterung für eine gesunde Umwelt und ausgewogene Ernährung in der Schule beginnen“ erläutert der Landesverbandsvorsitzende Harald Klatschinsky die Bereitstellung von Fachwissen, Sachmitteln und Preisgeldern. Axel Ackermann, der Geschäftsführer des Landesverbandes, begrüßt die Aktion: „Wir sehen hier auch eine sehr gute Möglichkeit für unsere aktiven Gemeinschaften vor Ort, die lokalen Schulen mit wohlwollendem Rat und motivierender Tat zu unterstützen“.

Schutz vor Elementarschäden

„Das Wasser, es stieg und stieg! Wir mussten hilflos zusehen, wie unser Anwesen unter Wasser gesetzt wurde und die Kellerräume vollliefen.“ Käthe M. aus Karlsruhe steht noch jetzt der Schreck im Gesicht, wenn sie an die Folgen des Platzregens denkt, der im Juni in ihrer Siedlung niedergegangen ist. „Binnen Minuten kam es zu einem Rückstau in der Kanalisation. 45 cm hoch stand die Brühe im Keller. Alles schwamm herum: Spielsachen, Putzzeug, Schuhe. Sogar die Waschmaschine ging kaputt.“

Zum Glück hatte Frau M. eine Elementarversicherung mit Schadensregulierung bei Rückstau, sonst hätte die Rentnerin für den Schaden alleine aufkommen müssen. 5000 Euro erhielt sie als Entschädigung – Gott sei Dank. Aber so gut gegen Elementarschäden abgesichert wie Käthe M. sind nur wenige. Nur 30 Prozent der Hauseigentümer in Deutschland verfügen über eine Elementarversicherung. Sie springt ein, wenn Hochwasser, Starkregen, Schneedruck, Lawinen oder Erdbeben Schaden verursacht.

Versicherungspolice anschauen

Viele meinen, dass Unwetterschäden an Häusern und Wohnungen durch die Gebäudeversicherung abgedeckt seien. Leider oft ein Trugschluss , denn diese Risiken sind getrennt zu versichern. Wie der Versicherungspartner des Landesverbandes (AXA) mitteilt, liegt die Gefährdung von deutschen Eigenheimen durch Hochwasser und Starkregen doppelt so hoch wie durch Feuerschäden.

Daher sollten Sie Ihren Versicherungsschutz überprüfen, denn der nächste Platzregen kommt gewiss! Unser Versicherungspartner bietet als kostenlosen Service eine Überprüfung an. Terminabsprache bitte über die Landesgeschäftsstelle, Tel.: 0721 - 9816-20.

Service- & Beratungszentrum

Persönliche Beratungen · Steinhäuserstr. 1, 76135 Karlsruhe

Wolfgang Roth u. **Thomas Maulbetsch,** Fachanwälte

- **Erbrecht**
- **Vorsorgevollmacht**
- **Patientenverfügung**

Mittwoch 11.9.2013
9.00 - 12.00 Uhr
Beratung kostenpflichtig nach Aufwand!
Im August keine Beratung

Bertram Joachim Schmitt, Rechtsanwalt

- **Mietrecht**
- **WEG-Recht**
- **Nachbarrecht**

Donnerstag 12.9.2013
16.00 - 18.00 Uhr
Erstberatung kostenfrei!
Im August keine Beratung

Ekkehard Bös, öffentlich bestellter und vereidigter Sachverständiger

- Erstberatung für Wertermittlung bebauter und unbebauter Grundstücke
- Erstellung von Vollgutachten für Immobilien jeder Art

Beratung kostenpflichtig nach Aufwand!

Ralf Mikitta, Sicherheitsberater des Landesverbandes

- **Beratung zum Schutz vor Wohnungseinbrüchen**
- **Vorbeugender Brandschutz**

Beratung kostenpflichtig nach Aufwand!

Anmeldung für alle Termine erforderlich!

Geschäftsstelle des Landesverbandes
Telefon: (0721) 98162-0 oder
baden-wuerttemberg@verband-wohneigentum.de

SG Mahlberg feiert 75. Jubiläum

Die Siedlergemeinschaft Mahlberg feiert am 17. und 18. August ihr Alabaster-Jubiläum, das 75-jähriges Bestehen. Die rührige Gemeinschaft in der Stauferstadt hat sich aus den 15 Parzellen des ehemaligen Alemendbesitzes zu einer beachtlich großen und aktiven Gemeinschaft gemausert. Obwohl Mahlberg eine der kleinsten Städte Baden-Württembergs mit knapp 4.800 Einwohnern ist, gehören heute 175 Familien zur SG Mahrlberg.

Das Stadtwappen Mahlbergs, dem Staufer-städtchen in der Ortenau.

Kein Wunder, dass die Gemeinschaft fest in das soziale Leben der im Süden der Ortenau gelegenen Stadt integriert ist.

Aktiv im Gemeindeleben

Regelmäßig veranstaltet die Mahlberger Siedlergemeinschaft fachkundige Schnittkurse und erkundet mit Ausflügen die schönen Flecken des Landes, etwa die Mainau. Gesellige Veranstaltungen haben seit jeher in der Gemeinschaft einen hohen Stellenwert.

Ihr Adventsfest, das sie alljährlich in der Stadthalle mit Tombola und der Überreichung von prall gefüllten Adventstüten veranstaltet, hat auf der Agenda der Stadt einen festen Platz. Daher ist sehr damit zu rechnen, dass das Festbankett am 17.8. in der Stadthalle sowie das Sommerfest am Folgetag auch ausgezeichnet besucht werden. Schließlich hat der feilgebotene Rollbraten einen legendären Ruf, weit über die Stadtgrenze hinaus.

Herzlichen Glückwunsch und ein frohes wie auch heiteres Festbankett liebe SG Mahlberg.

IMPRESSUM
Verantwortlich für „Wir in Baden-Württemberg“:
Verband Wohneigentum Baden-Württemberg e.V.
Axel Ackermann, Geschäftsführer
Redaktion: Roland Schimanek (PR punktum!)
Steinhäuserstr.1, 76135 Karlsruhe
Tel.: 0721 9816-20, Fax: 0721 98162-62
redaktion-bw@verband-wohneigentum.de

Termine 2013 August-September

17.-18.8. 75 Jahre SG Mahlberg
13.9. Ressortsitzung Personal im SBZ in Karlsruhe
14.9. 75 Jahre Haus- und Gartenfreunde Heiligenzell
21.9. 75 Jahre Siedlergemeinschaft Wutöschingen
24.9. Kreisversammlung der KG Mosbach
28.9. 75 Jahre Haus- und Gartenfreunde Aglasterhausen
21.9. Ressortsitzung Zukunft im SBZ in Karlsruhe

Sommerfeste der Gemeinschaften

Aktiv, engagiert, kommunikativ und lecker! Besuchen Sie die Sommerfeste der Gemeinschaften.
Informationen hierzu finden Sie in den Mitteilungen Ihrer Gemeinschaft.